



Bezirksausschuss 12
Herr Patric Wolf
Geschäftsstelle Mitte
Tal 13
80331 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

07.10.2022

25 Mini-Wäldchen für München
BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04223 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 12 Schwabing-Freimann
vom 28.06.2022

Sehr geehrter Herr Wolf,
sehr geehrte Damen und Herren

der Bezirksausschuss 12 Schwabing-Freimann hat am 28.06.2022 Folgendes beantragt:

- „1. Die LH München fordert alle Bezirksausschüsse auf, Orte zu nennen, an denen ein so genanntes Mini-Wäldchen gepflanzt oder durch Aufwertung einer vorhandenen Grünfläche entstehen kann, unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten.
2. Mindestens 25 dieser Mini-Wäldchen werden in den nächsten 3 Jahren angelegt.
3. Die LHM nimmt Kontakt mit dem Zentrum "Stadtnatur und Klimaanpassung" der TU München auf, die dieses Pilotprojekt wissenschaftlich begleiten könnte.
4. Dieser BA-Antrag wird allen anderen BAs zur Stellungnahme vorgelegt.“

Hierzu teilt das Baureferat (Gartenbau) Folgendes mit:

Bereits im Jahr 2020 war die Stadtverwaltung im Rahmen des Stadtratsantrags Nr. 20-26 / A 00398, Mini-Wäldchen für saubere Luft, Stadtklima und Artenvielfalt, gebeten worden, Flächen in jedem Stadtteil Münchens auszuweisen, die als Mini-Wäldchen umgestaltet werden können, um die Klimaanpassung der Stadt zu verbessern. Damals hatte das Baureferat geantwortet, sobald eine geeignete Fläche gefunden ist, die Anlage eines Mini-Wäldchens im Rahmen eines Pilotprojektes in Zusammenarbeit mit dem Bund für Umwelt und Naturschutz, Kreisgruppe München, zu erproben. Bislang konnte mangels einer geeigneten Fläche kein Pilotprojekt gestartet werden.

Das Baureferat hat in 2021 alle 25 Bezirksausschüsse gebeten, aufgrund ihrer speziellen Ortskenntnisse und Erfahrungen Standortvorschläge für neue Baumstandorte im öffentlichen Raum – also in Parks, Grünanlagen oder im Straßenraum – zu machen. Die daraufhin weit über 2.000 vorgeschlagenen Standorte werden derzeit mit einer Machbarkeitsuntersuchung hinsichtlich der grundsätzlichen Realisierbarkeit geprüft. Orte die sich für die Anlage eines sogenannten Miniwäldchens eignen würden, wurden nicht genannt.

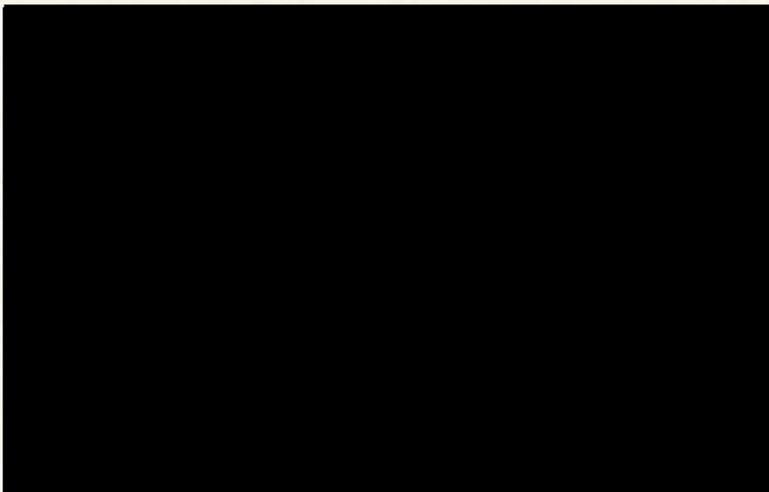
Bei den von Ihnen zusätzlich gemachten Flächenvorschlägen sind zwei der drei Flächen (die Flächen nahe des U-Bahnhofs Fröttmaning, Gemarkung Freimann, Flurstück 443/0 bzw. „Am Tatzelwurm“, Gemarkung Schwabing, Flurstück 880/43) nicht im städtischen Eigentum, so dass sie für eine Baumbepflanzung durch das Baureferat nicht infrage kommen.

Zur Fläche an der Freisinger Landstraße/ Ecke Ligusterstraße, Gemarkung Freimann, Flurstück 88/99, die sich als allgemeines Grundvermögen im Eigentum des Kommunalreferates befindet, teilt das Kommunalreferat Folgendes mit:

„Diese Fläche wird derzeit als Interimsstandort für die Freiwillige Feuerwehr Freimann bis voraussichtlich Anfang 2025 genutzt. Bis zur Fertigstellung des Feuerwehrstandorts in der Heinrich-Groh-Straße, der nach einem Brand neu aufgebaut wird, ist eine anderweitige Nutzung daher nicht möglich. Einer anschließenden Nutzung der Fläche als Mini-Wäldchen steht aus jetztiger Sicht nicht entgegen. Vor Umsetzung der Maßnahmen wird der städtische Bedarf insgesamt nochmals geprüft werden. Dabei werden wir gerne auch die vorgeschlagene Nutzung als eine Alternative aufnehmen. Bis dahin bitten wir um Geduld.“

Der BA-Antrag Nr. 20-26 / B 04223 ist somit satzungsgemäß behandelt.

Mit freundlichen Grüßen



gez.